

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Sie herzlich zum Fortbildungsabend der "Medizinischen Gesellschaft Aachen" begrüßen.



Ziel unserer Gesellschaft ist – über die grundsätzliche Förderung und Verbreitung der medizinischen Wissenschaft hinaus – die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den Ärzten und Wissenschaftlern der Medizinischen Fakultät, den Krankenhausärzten der Region und den niedergelassenen Ärzten. Daneben bemühen wir uns um eine Förderung des Austauschs zwischen den Wissenschaftlern der Medizinischen Fakultät und den anderen Fakultäten der RWTH. Zugleich strebt die Gesellschaft an, mit ihren Aktivitäten die medizinische Versorgung der Bevölkerung zu verbessern und das Gesundheitsbewusstsein der Allgemeinheit zu fördern.

Um diese Zwecke zu erreichen, organisiert und unterstützt die 1968 gegründete Gesellschaft regelmäßige wissenschaftliche Sitzungen, (klinische) Demonstrationen und Berichte zu aktuellen Forschungsergebnissen auf dem Gebiet der Medizin. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf der Pflege akademischer Diskussionskultur.

Die Mitgliedschaft steht approbierten Ärzten, Zahnärzten und Veterinärärzten, den wissenschaftlichen Mitgliedern der Medizinischen Fakultät der RWTH, aber auch an medizinischen Fragen besonders interessierten Vertretern nichtärztlicher Berufe offen.

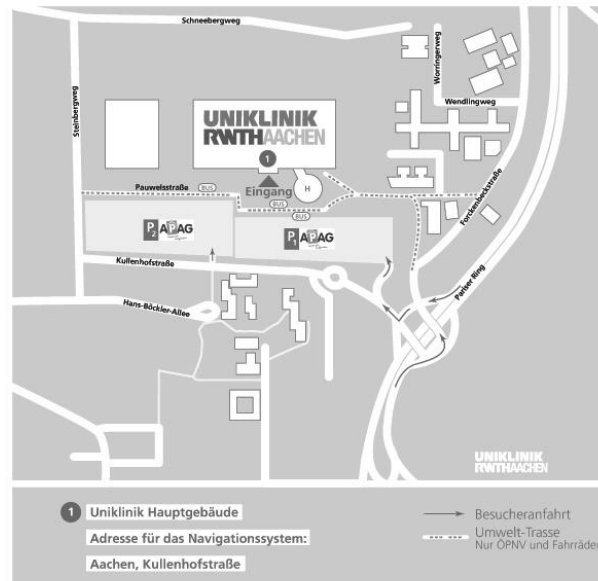
Um die wechselseitige Beziehung zwischen Klinik, Praxis und Forschung weiter zu verbessern, lobt die Gesellschaft in regelmäßigen Abständen einen Preis für Wissenstransfer aus. Ausgezeichnet werden herausragende Arbeiten, die eben diesen Wissenstransfer befördern und zugleich einen regionalen Bezug zu Aachen bieten.

Mit kollegialen Grüßen,

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Dr. phil. Dominik Groß

Fortbildungsadresse:

Universitätsklinikum Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen



Nähere Informationen zur
Anfahrt unter

www.ukaachen.de/fuer-patienten/anreise.html

Weitere Information zur
Medizinischen Gesellschaft

<http://www.medges-aachen.de/>

Zertifizierter Fortbildungsabend

Reisemedizin

Dienstag, 14.06.2016

19.00 – 21.15 Uhr

**Hörsaal 3/
Universitätsklinikum
Aachen**

Programm:

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. Dr. Dr. Dominik Groß
Vorsitzender der „Medizinischen Gesellschaft Aachen“

Reisemedizinische Impfungen – Was ist Pflicht, was ist Kür?

Dr. Burkhard Rieke DTM&H (Liv)
Tropen- und Arbeitsmedizinisches Zentrum Düsseldorf

Krank nach Reise – ein „Wüstenfuchs“ berichtet

Dr. Stefan Kröpelin
Institut für Prähistorische Archäologie der Universität zu Köln

Des Rätsels Lösung – Fakten zu einer gar nicht so seltenen Erkrankung

Dr. Burkhard Rieke DTM&H (Liv)
Tropen- und Arbeitsmedizinisches Zentrum Düsseldorf

Öffentliche Podiumsdiskussion
Moderation: André Schaefer (Aachener Zeitung)

Inhalte der Fortbildung

In unserer globalisierten Welt reist man immer öfter und weiter. Dabei bestehen vor allem bei der Reise in tropische und subtropische Gebiete erhöhte gesundheitliche Risiken. Aus diesem Grund wird der Reisemedizin zunehmend mehr Bedeutung zugeschrieben.

Das Fach Reisemedizin befasst sich mit der Vorsorge, der Diagnose und der Therapie von Krankheiten in Verbindung mit Auslandsaufenthalten.

Im Rahmen dieser Fortbildungsveranstaltung werden die verschiedenen Aspekte der Reisemedizin verdeutlicht.

Nach einer Begrüßung durch den Vorsitzenden der Medizinischen Gesellschaft Aachen, Univ.-Prof. Dr. Dr. Dominik Groß, wird der Tropenmediziner Dr. Burkhard Rieke über Möglichkeiten der medizinischen Vorsorge referieren.

Darauf folgt ein Kurzreferat von Dr. Stefan Kröpelin zum Thema „Krank nach Reise – Ein Wüstenfuchs berichtet“. Hierbei wird anhand eines realen Falles über die Folgen von Reisekrankheiten berichtet.

Abschließend erfolgt ein weiterer Vortrag zum Mitraten von Dr. Burkhard Rieke mit dem Titel „Des Rätsels Lösung – Fakten zu einer gar nicht so seltenen Erkrankung“.

Im Anschluss an die Kurzreferate findet eine Podiumsdiskussion unter der Moderation von André Schäfer (Aachener Zeitung) statt, bei der die Möglichkeit zu einem Austausch mit den Referenten besteht.

Voraussichtliche weitere Themen 2016:

04.10.2016, 19:00 Uhr
Telemedizin

29.11.2016, 19:00 Uhr
Medizin ohne Ärzte?